

Pressemitteilung – Berlin, 08. Januar 2010

Brandenburger Bio-Vielfalt unterm Funkturm

Sehen und probieren, welche Bio-Vielfalt die Region bietet: Das kann man vom 15. bis zum 24. Januar 2010 am Bio-Gemeinschaftsstand in der Brandenburg-Halle 21a auf der Grünen Woche, Stand 134-138.

Die wichtigste Neuerung ist dort die Präsentation der Gläsernen Molkerei, die Ministerpräsident Matthias Platzeck am 06. Januar 2010 eröffnet hat. In der ambitionierten und deutschlandweit einzigartigen Schaumolkerei, diesjähriger Brandenburger Sieger des Wettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“, erhalten die Besucher über einen gläsernen Gang durch die Produktionsstätte einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Herstellungsprozesse von biologisch wertvollen Molkereiprodukten. Das „Grüne Klassenzimmer“ veranschaulicht Kindern die Herkunft ihrer Lebensmittel. Am Stand gibt es natürlich auch den leckeren Heumilchkäse und andere Bio-Molkereiprodukte aus dem Spreewald.

Eine Messeneuheit bietet auch das BioBackHaus: Berlins erster Slow Baker (www.slowbaking.de) hat seinem Namen alle Ehre gemacht und das Pain Pailasse Curry Kürbis und Pain Pailasse Feige Nuss nach dem Originalrezept von Aimé Pouly – dem Erfinder dieses Brotes – kreiert. Volle drei Tage reifen die Hefeteige und entwickeln in der Zeit die bis zu 80 Geschmacksnuancen. Neben dem Pain Pailasse gibt es noch weitere ofenfrische Brote und Kuchen sowie das Schaubacken für die Besucher. Gekocht wird am Stand des Obst- und Gemüsehofes Teltower Rübchen: Hier können sich die Besucher die legendäre Teltower Rübchensuppe schmecken lassen. Komplettiert wird der Bio-Gemeinschaftsstand durch das Gut Schmerwitz, das die hofeigenen Produkte wie Wurst im Glas und Apfelsaft anbietet sowie von Kunella Feinkost mit dem beliebten Lausitzer Leinöl und anderen Bio-Spezialitäten.

„Durch den gemeinsamen Auftritt in der Brandenburg-Halle ist es wieder gelungen, die Regionalität der Bio-Produkte hervorzuheben.“, freut sich Michael Wimmer von der Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg (FÖL). „Damit sehen die Besucher auf einen Blick, woher die Bio-Spezialitäten kommen.“ Am Bio-Gemeinschaftsstand ist auch der kostenfreie Bio-Einkaufsführer für Berlin-Brandenburg mit seinen rund 370 Einkaufs- und Erlebnisadressen erhältlich.

Der Bio-Gemeinschaftsstand wird erneut von der Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg (FÖL) e.V. in Zusammenarbeit mit den regionalen Anbauverbänden Demeter, Bioland, Naturland und Verbund Ökohöfe Nordost organisiert.

2.487 Zeichen mit Leerzeichen, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

Mehr Informationen zu regionalem Bio auf der Grünen Woche unter www.bio-berlin-brandenburg.de. Weitere Bio-Unternehmen aus der Region präsentieren sich in der Brandenburg-Halle 21a und in der BioMarkt-Halle 6.2a.

Kontakt:

Michael Wimmer
Fördergemeinschaft
Ökologischer Landbau
Berlin-Brandenburg e.V. (FÖL)

Marienstraße 19-20
10117 Berlin
Tel.: 030 284824-39 Fax-48
Mobil: 0179 4527147
E-Mail: m.wimmer@foel.de

Einkaufsadressen, Termine
& Wissenswertes
zu Bio aus der Region:
www.bio-berlin-brandenburg.de

Kooperationspartner:

